LANDKREIS
ERDING

BESCHLUSSVORLAGE

SG 11

Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Anton Eixenberger

Zi.Nr.: 101

Tel. 08122/58-1131
anton.eixenberger@lra-ed.de

Erding, 23.03.2010
Az.:

Tagesordnungspunkt: 7

Haushaltswesen;
Jahresrechnung 2009 des Landkreises Erding;
Bekanntgabe der Abschlusszahlen

Sitzung des Kreisausschusses am 19.04.2010

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss des Landkreises für das Jahr 2009 wird wie vorgelegt genehmigt.

Die nicht durch Haushaltsvermerke gedeckten überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

Vorlagebericht:

LANDKREIS
ERDING

Gemäß Art. 88 Abs. 2 LKrO ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres zu erstellen und sodann dem Kreisausschuss vorzulegen. Anschließend daran kann die örtliche Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Kreisrevisionsamt erfolgen.

Bei dem inzwischen erstellten Jahresabschluss (Jahresrechnung) für das Jahr 2009 ergeben sich folgende Abschlusszahlen (Sollabschluss):

I:\Excel5\RechnungAbschlBek2009.xls

	Verwaltungs-haushalt Euro	**Vermögens-haushalt Euro**	**Gesamthaushalt Euro**
Einnahmen, Anordnungssoll	**99.182.369,53**	**15.125.556,01**	**114.307.925,54**
Neue Haushaltseinnahmereste:			
Kreisstr. ED 12 Ausbau in Isen, Staatszuschuss	**0,00**	**120.000,00**	**120.000,00**
Abgänge Haushaltseinahmereste:			
Kreisstr. ED 12 Ausbau in Isen, Staatszuschuss	**0,00**	**-120.000,00**	**-120.000,00**
Abgänge, Niederschlagungen lfd. Jahr und Kassseneinnahmereste:			
Mahngebühren u. Säumniszuschläge u.a.	-1.833,27		-1.833,27
Abfallbes.Geb. und Geb. Selbstanlieferer Deponie	-2.914,38		-2.914,38
Gebühreneinnahmen u. Bußgelder LRA	-3.306,38		-3.306,38
KER Mahngeb.und Säumniszuschläge u.a.	-2.470,29		-2.470,29
KER Gebühreneinnahmen und Bußgelder	-34.638,35		-34.638,35
KER Abfallbes.Geb. u. Geb.Selbstanlieferer Dep.	-90.482,46		-90.482,46
Summe Abgänge Kasseneinnahmereste	**-135.645,13**	**0,00**	**-135.645,13**
Gesamteinnahmen	**99.046.724,40**	**15.125.556,01**	**114.172.280,41**

	Verwaltungs-haushalt Euro	**Vermögens-haushalt Euro**	**Gesamthaushalt Euro**
Ausgaben, Anordnungssoll	**98.145.708,42**	**13.152.270,43**	**111.297.978,85**
Abgänge Kassenausgabereste:			
Popularklage Bezirksumlage Kosten	-764,05		-764,05
Zuschuss Betriebs- und Dorfhelfer	-553,76		-553,76
Summe Abgänge Kassenausgabereste	**-1.317,81**	**0,00**	**-1.317,81**

	Verwaltungs-haushalt Euro	Vermögens-haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Neue Haushaltsausgabereste			
Bauunterhalt	911.383,12		911.383,12
EDV-Zentrale Ersatzbeschaffungen		41.849,45	41.849,45
Atemschutzübungsanlage Geräte für Ausbildung		4.078,28	4.078,28
Integrierte Leitstelle EDV-Ausstattung		318.657,94	318.657,94
Integr.Leitstelle Planungskosten Neubau		71.426,50	71.426,50
Integr.Leitstelle Planungskosten EDV		16.921,64	16.921,64
Integr.Leitstelle Planungskosten Umbau		6.000,00	6.000,00
Erweiterung Realschule Erding		22.000,00	22.000,00
Realschule Taufkirchen Schulausstattung		2.893,08	2.893,08
Anne-Frank-Gymn. Erding Schulausstattung		2.272,02	2.272,02
Neubau der FOS/BOS Baukosten		1.057.646,50	1.057.646,50
Neubau der FOS/BOS Projektsteuerung		110.000,00	110.000,00
Investitionszuschüsse für Denkmalpflege		31.226,93	31.226,93
Investitionsförderung f. Jugendsport		17.829,00	17.829,00
Grenzkontrollstelle Flughafen Arbeitsger.u.Masch.		3.500,00	3.500,00
Straßenbau Kost. f.Straßengrund u. Vermessung		18.046,03	18.046,03
Straßenbau Kost. F. Kreuzungen u. Entwässeru.		15.684,41	15.684,41
Deckenb.OD Notzing Rückzahl.der Vorfin.an Gde.		51.838,57	51.838,57
Nordumfahrung Erding		100.000,00	100.000,00
Kreisstr. ED 13 Deckenverst. Hampersdorf-Moos		118.016,47	118.016,47
Straßenmeist.Taufkirchen Beschaff. Fahrzeuge		35.000,00	35.000,00
Straßenmeist. Ering Beschaffung Fahrzeuge		27.762,25	27.762,25
Summe neue Haushaltsausgabereste	**911.383,12**	**2.072.649,07**	**2.984.032,19**
Abgänge Haushaltsausgabereste			
Bauunterhalt Landwirtsch.Sch.Abt. Hauswirtsch.	-9.049,33		**-9.049,33**
EDV Komm. Behördennetz Ausstattung		-14.413,26	-14.413,26
Erweiterung Realschule Taufikirchen Baukost.		-3.566,04	-3.566,04
Neubau Turnhalle Realschule Taufkirchen		-14.743,66	-14.743,66
Erweiterung Gymnasium Dorfen Baukost 1. BA.		-20.856,30	-20.856,30
Gymnasium Dorfen Erneuerung Heizungsanlage		-12.825,82	-12.825,82
Neubau Gym.an d. Sigwolfstr. Baukosten		-21.869,56	-21.869,56
Neubau Gym.an d. Sigwolfstr. Freisportanlagen		-10.584,69	-10.584,69
Grenzkontrollstelle Flughafen Zimmerausst.		-504,16	-504,16
Summe Abgänge Haushaltsausgabereste	**-9.049,33**	**-99.363,49**	**-108.412,82**
Gesamtausgaben	**99.046.724,40**	**15.125.556,01**	**114.172.280,41**

Nachrichtlich Haushaltssumme 2009	98.545.000,00	14.098.000,00	112.643.000,00

In den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes ist eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 7.986.500,57 € enthalten.
Geplant war ein Zuführung an den Vermögenshaushalt von 4.628.000 €

Die um 3.358.500,57 höhere Zuführung an den Vermögenshaushalt ergab sich im Wesentlichen durch folgende Abweichungen vom Verwaltungshaushalt:

Einnahmen (Auflistung der großen Abweichungen über 50.000 €)	+Mehr/-Weniger
Erstattung d. Brandversicherung für Schaden Anne-Frank-Gymn.ED und Erstattung v. Versicherungen für Glasschäden u. Einbruchsch.	+ 378.521 €
Pauschale Zuweisung zu den Kosten der Schülerbeförderung	+ 71.592 €
Erstattungen von Gastschulbeiträgen (Berufsschule Erding u.a.)	+ 161.380 €
Abrechnung MVV 2007 Rückerstattung Betriebskostenzuschuss (Bereits im Jahr 2008 wurde der vom MVV gemeldete voraussichtliche Überschuss in Höhe von 327.744 € als Abschlagszahlung verrechnet. Tatsächlich ist der Überschuss um 76.913 € höher)	+ 76.913 €
Grunderwerbsteuer (Anteil Lkrs)	+ 475.712 €
Gebühren und Auslagen	- 132.585 €
Bußgelder	-53.794 €
Zinseinnahmen für Rücklagen und den Kassenbestand	-78.355 €

Ausgaben (Auflistung der großen Abweichungen über 50.000 €)	+Mehr/-Weniger
Anne-Frank-Gymnasium Schulausstattung (Brandschaden)	+ 52.825 €
Mitfinanzierungsbeträge für die offene Ganztagsschule (Anne-Frank-Gymn. ED, Gymn. an der Sigwolfstr. ED, Realschule ED, Förderzentrum Erding und Förderzentrum Dorfen)	+80.000 €
Gastschulbeiträge	+ 324.775 €
Bauunterhalt	+ 676.758 €
Zahlungen an Rettungszweckverband (Rückerst. für 2008)	-70.808 €
Zuschuss für die St.-Nikolaus-Schule Erding (Schulaufwand)	-82.900 €
Bauordnung Auslagen für Statikprüfungen u.a.	- 457.474 €
Straßenmeisterei Erding und Taufkirchen Winterdienstkosten	- 124.080 €
Zuschussbedarf für Sozialhilfe (ohne Grundsicherung u. Verw.Kosten)	- 419.899 €
Zuschussbedarf für Jugendhilfe (ohne Verwaltungskosten)	- 228.792 €
Zuschussbedarf für SGB II Hartz IV (ohne Verw.Kosten)	- 173.662 €
Kreditzinsen für Innere Darlehen u.a.	-276.190 €
Personalkosten (ohne integr.Leitst.,Rettungszw.Verb.u.Abfallbeseitigung)	- 905.257 €
Deckungsreserve Personalkosten	- 80.000 €
Allgemeine Deckungsreserve	- 260.000 €

Von dieser um 3.358.500,57 € höheren Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt werden 1.272.781,58 € zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes benötigt. Der Restbetrag von 2.085.718,99 € kann der allgemeinen Rücklage des Landkreises zugeführt werden.
Geplant war im Haushalt 2009 eine Entnahme aus der Rücklage von 1.220.000 € und eine Zuführung von 530.000 €. Diese 530.000 € wurden

planmäßig der allgemeinen Rücklage des Landkreises zugeführt. Die Mittel stammen aus einer Entnahme aus der Sonderrücklage „DSD“ und können durch die Zuführung an die allgemeine Rücklage zur Finanzierung der Investitionen des Landkreises verwendet werden.

LANDKREIS ERDING

Im Vermögenshaushalt ergaben sich folgende größere Abweichungen:

Mehreinnahmen in Höhe von 820.000 € entstanden durch die Auszahlung der Zuschussrestrate für den Neubau des Gymnasiums a.d. Sigwolfstraße durch die Regierung von Oberbayern. Im Haushalt 2009 konnte diese Einnahme nicht veranschlagt werden, weil von der Regierung die Zuschussrestraten erst nach abschließender Prüfung des Verwendungsnachweises u. ggf. Prüfung durch den Rechnungshof erfolgt. Bei der Haushaltsplanaufstellung 2009 wurde die Auszahlung der Zuwendung erst für das folgende Jahr erwartet.

Weniger Einnahmen in Höhe von 435.500 € ergaben sich aufgrund der teilweisen zeitlichen Verschiebung der Auszahlung des für die FOS/BOS von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt in Aussicht gestellten Zuschusses.

Weniger Ausgaben von 1.000.000 € entstanden durch die Verschiebung des Baubeginns für die Erweiterung des Förderzentrums Dorfen. Der Erweiterungsbau konnte nicht wie geplant im Jahr 2009 durchgeführt werden.

Mehrausgaben von 1.358.666,10 € gegenüber dem Haushalt 2009 ergaben sich durch die außerplanmäßige Tilgung eines Kredites. Für den Kredit, für den im Herbst 2009 die Zinsbindung ausgelaufen ist, konnte statt einer weiteren Verlängerung die vollständige Tilgung vorgenommen werden.

Der Rücklagenstand zum Jahresende 2009 beträgt somit 7.834.087,13 € (Mindestrücklage 896.730 €).

Allgemeine Rücklage des Landkreises

F:\Excel5\Haushalt\VorberichtRücklagenLKrsGraph.XLS

	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2007	1.007.365,39		0,00	1.007.365,39
2008	1.007.365,39	4.211.002,75	0,00	5.218.368,14
2009	5.218.368,14	2.615.718,99		7.834.087,13

Kreditaufnahmen waren im Jahr 2009 zur Finanzierung der Investitionen nicht erforderlich. Der Schuldenstand zum Jahresende 2009 beträgt damit
27.817.765,53 €.

LANDKREIS
ERDING

Schuldenstand, Kreditaufnahmen, Tilgungen

Jahr	Stand 1.1 Euro	Kreditaufnahme Euro	Tilgung Euro	Stand 31.12. Euro
1990	1.988.749,62	511.598,66	98.171,29	2.402.176,99
1991	2.402.176,99	0,00	126.028,00	2.276.148,99
1992	2.276.148,99	0,00	162.795,38	2.113.353,61
1993	2.113.353,61	0,00	451.004,40	1.662.349,21
1994	1.662.349,21	0,00	178.683,02	1.483.666,19
1995	1.483.666,19	0,00	183.014,41	1.300.651,78
1996	1.300.651,78	0,00	174.582,51	1.126.069,27
1997	1.126.069,27	659.566,53	183.951,42	1.601.684,38
1998	1.601.684,38	2.663.830,70	330.394,36	3.935.120,72
1999	3.935.120,72	2.045.167,52	411.100,95	5.569.187,29
2000	5.569.187,29	3.067.751,29	260.269,51	8.376.669,07
2001	8.376.669,07	3.338.735,98	244.170,70	11.471.234,35
2002	11.471.234,35	4.000.000,00	272.648,65	15.198.585,70
2003	15.198.585,70	7.000.000,00	473.966,67	21.724.619,03
2004	21.724.619,03	11.400.000,00	874.384,51	32.250.234,52
2005	32.250.234,52	3.185.296,60	1.103.290,55	34.332.240,57
2006	34.332.240,57	1.484.696,59	1.322.535,95	34.494.401,21
2007	34.494.401,21	282.000,00	1.298.309,26	33.478.091,95
2008	33.478.091,95	0,00	3.230.141,87	30.247.950,08
2009	30.247.950,08	0,00	2.430.184,55	27.817.765,53

Zusätzlich zu der planmäßigen Tilgung von 1.071.518,45 € konnte im Jahr 2009 ein zur Verlängerung anstehender Kredit von 1.358.666,10 € außerplanmäßig getilgt werden. Die Genehmigung für die außerplanmäßige Tilgung wurde vom Kreistag am 13.7.2009 erteilt.

Die neuen Haushaltsausgabereste im Vermögenshaushalt von 2.072.649,07 € mussten im Wesentlichen gebildet werden, weil die Maßnahmen verschoben oder begonnen, bzw. durchgeführt wurden aber noch nicht ganz abgeschlossen sind oder die Abrechnung noch nicht vorliegt.

LANDKREIS ERDING

Der Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung (7201) und der Unterabschnitt 7202 (DSD) schließen folgendermaßen ab:

Abschluß 2009 Abfallwirtschaft

I:\Excel5\Haushalt\VorberichtAbfallbeseitAbgleich2009.xls

Unterabschnitt	Bezeichnung	Einnahmen 2009	Ausgaben 2009	Zuschussbedarf 2009
7201	Entsorgungswirtschaft	9.065.327,46	2.153.120,55	6.912.206,91
7202	DSD Recyclinghöfe	510.804,13	510.804,13	0,00
7203	Müllverbrennung u.Umladestation	14.294,31	3.054.227,96	-3.039.933,65
7204	Abfall zur Verwertung	929.560,43	3.539.405,35	-2.609.844,92
7205	Deponie Unterriesb. Nachsorge	1.450,00	1.251.267,48	-1.249.817,48
7206	Altwarenmarkt	17.852,98	30.463,84	-12.610,86
7207	Deponie Isen Nachsorge	165.412,37	165.412,37	0,00
	Abgleich	**10.704.701,68**	**10.704.701,68**	**0,00**

<u>Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen</u>

Im Jahr 2009 konnten der Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen die erwirtschafteten Zinseinnahmen aus der Rücklage in Höhe von 29.060,34 € zugeführt werden.
Zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung wurde der Rücklage ein Betrag von 249.530,11 € entnommen.
Insgesamt belaufen sich die Rückstellungen aus Gebührenschwankungen zum Jahresende 2009 auf 2.025.488,32 €.
Dieser Betrag wird in den kommenden Jahren zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung verwendet.

Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen (Abfallbeseitigung -Rückstellungen aus Gebührenschwankungen)

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2009RückstellGebührenschwank.XLS

Jahr	Stand 01.01. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2005	0,00	288.490,04	0,00	288.490,04
2006	288.490,04	532.107,01	0,00	820.597,05
2007	820.597,05	567.428,60	0,00	1.388.025,65
2008	1.388.025,65	857.932,44	0,00	2.245.958,09
2009	2.245.958,09	29.060,34	249.530,11	2.025.488,32

Rücklage Rekultivierung und Nachsorge Deponie

Der Rücklage für Rekultivierungs- und Nachsorgekosten der Deponie wurden Zinseinnahmen in Höhe von 120.863,51 € zugeführt.
Eine Entnahme aus der Rücklage war im Jahr 2009 zur Finanzierung der Kosten für die Nachsorge der Deponie in Höhe von 164.999,94 € notwendig.
Ende 2009 betrug die Rücklage für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie damit 8.860.517,69 €.

Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie (Sonderrücklage)

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2008RückstellungenDep.XLS

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
1992	0,00	793.484,44	0,00	793.484,44
1993	793.484,44	723.495,87	0,00	1.516.980,31
1994	1.516.980,31	960.912,58	0,00	2.477.892,89
1995	2.477.892,89	1.010.588,67	0,00	3.488.481,56
1996	3.488.481,56	1.318.782,63	0,00	4.807.264,19
1997	4.807.264,19	997.310,42	0,00	5.804.574,61
1998	5.804.574,61	321.027,51	0,00	6.125.602,12
1999	6.125.602,12	0,00	81.207,28	6.044.394,84
2000	6.044.394,84	1.803.279,79	15.338,76	7.832.335,87
2001	7.832.335,87	871.290,96	10.279,10	8.693.347,73
2002	8.693.347,73	447.469,89	9.171,42	9.131.646,20

LANDKREIS
ERDING

2003	9.131.646,20	2.080.370,57	39.935,16	11.172.081,61
2004	11.172.081,61	510.036,02	0,00	11.682.117,63
2005	11.682.117,63	158.438,15	1.113.142,67	10.727.413,11
2006	10.727.413,11	310.049,26	2.394.815,87	8.642.646,50
2007	8.642.646,50	331.680,69	318.529,08	8.655.798,11
2008	8.655.798,11	393.970,75	145.114,74	8.904.654,12
2009	8.904.654,12	120.863,51	164.999,94	8.860.517,69

Rücklage für die zuschussfinanzierten Investitionen (Recyclinghöfe)

Aufgrund der Haushaltsvorschriften sind die Abschreibungen für zuschussfinanzierte Investitionen einer Sonderrücklage zuzuführen. Für die zuschussfinanzierten Recyclinghöfe ist dies im Jahr 2009 ein Betrag von 16.260,18 €. Außerdem wurden die erwirtschafteten Zinserträge von 1.948,32 € der Rücklage zugeführt. Ende 2009 betrug die Rückstellung für die zuschussfinanzierten Investitionen 152.291,70 €.

Rückstellungen für zuschußfinanzierte Investitionen (Sonderrücklage zuschußfinanzierte Recyclinghöfe))				
		I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2009RückstellAbfzuschußfinanz.XLS		
Jahr	**Stand 1.1. Euro**	**Zuführung Euro**	**Entnahmen Euro**	**Stand 31.12. Euro**
2002	0,00	16.260,18	0,00	16.260,18
2003	16.260,18	27.074,98	0,00	43.335,16
2004	43.335,16	16.260,18	0,00	59.595,34
2005	59.595,34	16.260,18	0,00	75.855,52
2006	75.855,52	16.260,18	0,00	92.115,70
2007	92.115,70	20.179,79	0,00	112.295,49
2008	112.295,49	21.787,71	0,00	134.083,20
2009	134.083,20	18.208,50	0,00	152.291,70

Rücklage für DSD Landkreis Erding

Im Jahr 2009 wurde aus der Rücklage DSD, die der Landkreis in seinem „Betrieb gewerblicher Art Duales System“ erwirtschaftet hat, zur

Finanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushalts des Landkreises einen Betrag von 530.000 € entnommen. Außerdem musste zum Ausgleich des Unterabschnittes 7202 (DSD) des Verwaltungshaushaltes noch ein Betrag von 43.252,19 € der Rücklage entnommen werden. Die aus der Anlage des Rücklagenbetrages erwirtschafteten Zinseinnahmen von 5.082,28 € wurden der Rücklage zugeführt. Zum Jahresende 2009 betrug die Rücklage DSD 89.430,25 €

LANDKREIS
ERDING

Rückstellung Haushalt DSD I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2009RückstellDSD.XLS

Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
1996	0,00	203.481,90	0,00	203.481,90
1999	203.481,90	403.434,82	0,00	606.916,72
2000	606.916,72	16.642,25	0,00	623.558,97
2001	623.558,97	1.779,13	0,00	625.338,10
2002	625.338,10	303.271,44	0,00	928.609,54
2003	928.609,54	0,00	330.694,09	597.915,45
2004	597.915,45	0,00	537.618,68	60.296,77
2005	60.296,77	367.509,19	0,00	427.805,96
2006	427.805,96	85.517,47	0,00	513.323,43
2007	513.323,43	87.697,79	0,00	601.021,22
2008	601.021,22	56.568,94	0,00	657.590,16
2009	657.590,16	5.082,28	573.242,19	89.430,25

LANDKREIS
ERDING

Über- und ausserplanmäßige Ausgaben

Vermögenshaushalt

Im Jahr 2009 konnte eine überplanmäßige Tilgung eines Krediten in Höhe von 1.358.666,10 € vorgenommen werden. Diese überplanmäßigen Ausgaben wurden mit Beschluss vom 13.7.09 vom Kreistag genehmigt.
Aufgrund eines Brandschadens im Anne-Frank-Gymnasium Erding entstanden bei der Ersatzbeschaffung der Schulausstattung überplanmäßige Ausgaben von 74.130,54 €, die allerdings von der Versicherung erstattet werden

Verwaltungshaushalt

Bei den Bauunterhaltsmaßnahmen für die landkreiseigenen Gebäude ergaben sich aufgrund eines Brandschadens beim Anne-Frank-Gymnasium Erding überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 602.267 €. Diese überplanmäßigen Ausgaben wurden bereits vom Kreistag genehmigt. Darin enthalten sind auch überplanmäßige Ausgaben für die Beschaffung von Schulausstattung in Höhe von 52.825 €, die ebenfalls von der Versicherung erstattet werden.

Überplanmäßige Ausgaben von insgesamt 324.775 € entstanden bei den Gastschulbeiträgen. Die größte Überschreitung ergab sich bei den Gastschulbeiträgen für berufliche Schulen. Hauptursache für die Überschreitung war eine im Dezember 2009 von der Landeshauptstadt München vorgelegte berichtigte Berechnung der Gastschulbeiträge ab 2005. Diese überplanmäßigen Ausgaben konnten zur Hälfte durch Mehreinnahmen aus den Gastschulbeiträgen finanziert werden.

Soweit zusätzlich zu den oben genannten Ausgaben unabweisbare über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese durch Mehreinnahmen oder durch Einsparungen im Rahmen der festgelegten Deckungsfähigkeit gedeckt.

Schlussbemerkung

Die Abwicklung des Haushaltes 2009 verlief positiv. Die über- und ausser-planmäßigen Ausgaben lagen jeweils in dem Rahmen für den eine beschlussmäßige Genehmigung möglich ist, so dass ein Nachtragshaushalt nicht erforderlich war.